

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849 1847**

80 (5.10.1847)



# Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksämter

## Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

Nro. 80.

Dienstag, den 5. October

1847.

Auf das mit dem 1. October beginnende neue vierteljährige Abonnement auf dieses Blatt können Bestellungen gemacht werden bei W. E. Köllreutter in Sinsheim, Posthalter Gangnuß in Neckarbischofsheim und E. Preis in Wiesloch. — Heidelberg, im September 1847.

D. Pfisterer.

### Bekanntmachung.

[921] No. 13,418. Die Victualienpreise vom 1. bis 15. October werden folgendermaßen regulirt:

1 Laib Kundenbrod à 4 K	14 fr.
1 Weck für 1 fr.	4½ Loth.
Kalbsteisch das Pfund	11 fr.

Die übrigen Preise bleiben dieselben.

Sinsheim, den 2. Oct. 1847.

Großh. bad. fürstl. lein. Bezirksamt.

Str a i g e r.

vd. Hübner, a. j.

[918] No. 20,069. Die Fleisch- und Brodpreise für den diesseitigen Amtsbezirk werden bis auf Weiteres dahin bestimmt, daß

1 K Ochsenfleisch 11 fr.

1 K Rindfleisch 10 fr.

1 K Kalbsteisch 8 fr.

1 K Hammelfleisch 9 fr.

1 K Schweinefleisch 16 fr.

4 K Kundenbrod 13 fr.

4½ Loth Weck 1 fr.

3½ Loth Milchbrod 1 fr. kosten,

was zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Neckarbischofsheim, den 1. October 1847.

Großh. Bezirksamt.

B e n i s.

vd. Straub.

### Bekanntmachung.

[924] No. 26,495. Die Brod- und Fleischpreise für die erste Hälfte des Monats October werden folgendermaßen bestimmt:

Kundenbrod zu 4 K 13 fr.

Tafelbrod zu 23 Loth 4 fr.

Weck zu 4 Loth 1 fr.

Milchbrod zu 3¾ Loth 1 fr.

Rind- u. Kuhfleisch per K 11 fr.

Kalbsteisch 10 fr.

Hammelfleisch 12 fr.

Schweinefleisch 14 fr.

was anmit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Wiesloch, den 2. Oct. 1847.

Großherzogliches Bezirksamt.

B l e i b i m h a u s.

Die Brodpreise werden für die erste Hälfte des f. M. wie folgt, festgesetzt:

Der 4pfündige Laib gemischten Brodes kostet 15 fr.,

Der 3pfündige Laib Kornbrod	10 fr.,
und es sollen wiegen:	
ein Wasserweck zu 2 fr.	9 Loth.
„ solcher zu 1 fr.	4½ „
„ Wasserbrödchen zu 3 fr.	14 „
„ solches zu 2 fr.	9½ „
„ solches zu 1 fr.	4½ Loth.

Heidelberg, den 30. Sept. 1847.

Großherzogl. Oberamt.

R e f f.

Die Fleischpreise werden vom 3. bis 18. d. M., wie folgt, festgesetzt:

Das Pfd. Schienfleisch kostet 13 fr.

„ „ Rind- oder Kuhfleisch 11 fr.

„ „ Kalbsteisch 11 fr.

„ „ Hammelfleisch 12 fr.

„ „ Schweinefleisch 16 fr.

Heidelberg, 2. Oct. 1847.

Großherzogl. Oberamt.

R e f f.

### Urtheil.

[917]

In Sachen

der Ehefrau des Andreas Bernhard in Wollenberg, Kl., gegen

No. 20,044. ihren Ehemann allda, Bekl., Vermögensabsonderung betr. wird der thatsächliche Inhalt der Klage für zugestanden, jede Einrede für versäumt erklärt, und in der Hauptsache zu Recht erkannt:

daß, unter Verfallung des Beklagten in die Kosten, die zwischen der Klägerin und dem Beklagten bestehende Gütergemeinschaft für aufgelöst zu erklären, und das Vermögen der Klägerin von dem des Beklagten nach gesetzlicher Vorschrift abzusondern sei.

B. N. W.

Neckarbischofsheim, den 28. Sept. 1847.

Großh. Bad. Bezirksamt.

B e d.

### Ausschlusserkenntniß.

[908] No. 24,838. Wiesloch. Die Gant über die Verlassenschaft der Johann Braun Wit. von Horrenberg betr.

Werden alle diejenigen Gläubiger, welche in der heutigen Tagfahrt ihre Forderungen nicht geltend



gemacht haben, von der vorhandenen Masse ausgeschlossen.

Wiesloch, den 9. September 1847.  
Großherzogliches Bezirksamt.  
F a b e r.

Versteigerung der Materiallieferung zur Unterhaltung der Landstraßen in den Amtsbezirken Heidelberg, Neckargemünd, Wiesloch, Sinsheim und Neckarbischofsheim für die Jahre 1848, 1849 u. 1850.

Obige Lieferungen werden an nachbenannten Orten und Orten auf dem betreffenden Gemeindehaus in öffentliche Steigerung gegeben:

In Dossenheim.

Mittwoch den 13. dieses Monats, Vormittags, 9 Uhr.

a. Straße von Heidelberg nach Schwesingen.

Für die Strecken von dem Einschnitt in die Straße von Basel nach Frankfurt, nächst Heidelberg, bis Heidelberg-Eppelheimer Gemarkungsgränze.

b. Straße von Basel nach Frankfurt.

Für die Strecke von der Schriesheim-Dossenheimer Gemarkungsgränze bis Leimen.

c. Straße von Mannheim nach Heilbronn.

Für die Strecke von der Eding-Wieblingen Gemarkungsgränze bis Neckargemünd.

In Wiesloch.

Donnerstag den 14. d. M., Vormittags 10 Uhr.

a. Straße von Basel nach Frankfurt.

Für die Strecke von Leimen bis Wiesloch-Mingolsheimer Gemarkungsgränze.

In Wimmersbach.

Freitag den 15. d. M., Vormittags 10 Uhr.

a. Straße von Heidelberg nach Würzburg.

Für die Strecke von Wiesenbach bis Aglasterhauser Gemarkungsgränze.

In Mauer.

Freitag den 15. d. M., Nachmittags 3 Uhr.

a. Straße von Mannheim nach Heilbronn.

Für die Strecke von Neckargemünd bis Meckesheim-Zuzenhauser Gemarkungsgränze.

In Sinsheim.

Samstag den 16. d. M., Vormittags 9 Uhr.

a. Straße von Mannheim nach Heilbronn.

Für die Strecke von der Meckesheim-Zuzenhauser Gemarkungsgränze bis Kirchart.

b. Straße von Langenbrücken nach Aglasterhausen.

Für die Strecke von der Dstring-Eichtersheimer Gemarkungsgränze bis durch Waibstadt und die Strecke durch den Helmstädter Wald.

In Kirchart.

Samstag den 16. d. M., Nachmittags 3 Uhr.

a. Straße von Eppingen nach Heinsheim.

Für die Strecke von Kirchart bis Heinsheim-Nappenauser Gemarkungsgränze.

Heidelberg, den 1. October 1847.

Hr. Wasser- u. Straßenbau-Inspection.

[914] D r e ß l e r.

### Kirchenbau-Begebung.

[1888] Die Wiedererbauung der kathol. Pfarr-

kirche zu Neckargerach, Bezirksamt Eberbach, soll im Soumissionswege in Accord gegeben werden. Die einzelnen Arbeiten, nach Abzug des Werthes der zum Theil bereits vorhandenen Materialien, sind angeschlagen:

Die Maurerarbeit sammt Fundamentirung zu	11,379 fl. 38 fr.
„ Steinhauerarbeit	1779 fl. 26 fr.
„ Zimmermannsarbeit	745 fl. 43 fr.
„ Schifferdeckerarbeit	374 fl. 18 fr.
„ Schmiedarbeit	271 fl. 52 fr.
„ Schlosserarbeit	410 fl. 42 fr.
„ Glaserarbeit	240 fl. 20 fr.
„ Schreinerarbeit	247 fl. 36 fr.
„ Blechernerarbeit	245 fl. 20 fr.
„ Lüncherarbeit	213 fl. 14 fr.
„ Fuhr- und Handdienste	1432 fl. 26 fr.
zusammen	17,340 fl. 35 fr.

Die übernahmefähigen Handwerksmeister werden eingeladen, ihre Soumissionen entweder bis zum 2ten October dieses Jahres bei der ein oder andern der unterzeichneten Stellen, oder aber am Dienstag den 5ten October, Vormittags in Neckargerach selbst, wo sie sofort Mittags 12 Uhr eröffnet werden, an die dort anwesende Commission — in allen Fällen versiegelt und mit der Aufschrift „Soumission auf den Kirchenbau zu Neckargerach“ versehen — zu übergeben. Baupläne, Kostenberechnungen und Bedingungen liegen bis einschließig 2. October täglich bei der Schaffnerei Lobensfeld, am 4. October und am 5. Vormittags aber im katholischen Pfarrhause zu Neckargerach zur Einsicht offen.

Heidelberg, den  
23. September 1847.  
Großherzogliche Katholische  
Bauinspection.  
G r e i f f.

Lobensfeld, den  
21. September 1847.  
Kirchenärarische  
Schaffnerei  
H e l d.

### Ausschreiben.

[923] No. 1309. Neckarbischofsheim. In Gemäßheit amtlichen Erlasses vom 10ten d. Mts., No. 18,926, wird das dem Peter Günther von hier gehörige halbe Haus

Donnerstag den 14. October d. J.,  
Mittags 11 Uhr,

mit Ratificationsvorbehalt öffentlich versteigert.

Neckarbischofsheim, am 28. Sept. 1847.

Das Bürgermeisteramt.

W a g n e r.

vdt. Wagner.

### Liegenschafts-Versteigerung.

[920] No. 942. Rohrbach. Der Erbvertheilung wegen wird mit obervormundschaftlicher Ermächtigung das den minorenen Kindern des verstorbenen Kaspar Brunner gehörige antheiligen Wohnhäuschens an der Chauffee gegen Sinsheim, neben Mathäus Beeg und Joseph Lohmers Wtw., hinten

32 Ruthen alten oder 71,1 Ruth. n.  
M. Kochgarten, neben Obigen und einschließig antheiliger



2 1/2 Ruth. alten oder 5,5 Ruth. n. M.  
Bauplatz und Hofraum, angeschlagen zu 170 fl.  
Dienstag den 26. d. Mts.,  
Abends 7 Uhr,

auf diesseitigem Rathszimmer zu Eigenthum öffent-  
lich versteigert.

Rohrbach, den 2. Oct. 1847.

Der Bürgermeister.

G r a b.

Meßler.

Liegenschafts-Versteigerung.

[902] No. 406. Grombach, (Amts Hohenheim.)

Nachdem bei der am 16. d. Mts. angeordneten  
Zwangsversteigerung nachbeschriebener der Anton  
Baumann'schen Wtb. von hier zugehörigen Liegen-  
schaften kein Gebot geschah, so wird anmit Tag-  
fahrt zur anderweiten Zwangsversteigerung auf

Dienstag den 12. October d. J.,

Mittags 1 Uhr,

auf hiesigem Rathhause mit dem Bemerkten ange-  
ordnet, daß der endgiltige Zuschlag erfolge, wenn  
der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

G e b ä u d e.

1.

Eine 2stöckige Behausung, Stallung u.  
Hofraithe im Schützengäßlein, eins. Gre-  
gor Henninger, ands. dessen Garten und  
Joseph Müller, hinten Gregor Henninger  
Schätzungspreis 250 fl.

2.

Flur Bartenhausen.

20 Ruth. alten od. 44 Ruth. neuen  
Maases hinterm Feld, neben den Anstös-  
fern und Mich. Barth. Schätzgspr. 45 fl.

Zus. 295 fl.

Grombach, den 24. Sept. 1847.

Das Bürgermeisteramt.

H e m m e r.

vd. Ehmann.

Liegenschafts-Versteigerung.

[895] No. 811. Kirchart. Obervormund-  
schaftlicher Ermächtigung vom 30. v. Mts., No.  
11,882, zu Folge werden dem in Nordamerika be-  
findlichen Christian Reidig von hier nachbeschrie-  
bene Güter

Dienstag den 2. November l. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf hiesigem Rathhause unter Genehmigungsvorbe-  
halt öffentlich versteigert werden.

A e c k e r.

Neues Maas.

1.

Tar.

G.No. 804. 63 Ruth. hinterm Kreuzend,  
neben Michael Klein und Erbschaft 55 fl.

2.

„ 1798. 1 Brtl. 14,2 Ruth. Loch,  
neb. Wilhelm Kopp und Erbschaft 48 fl.

3.

W i e s e n.

G.No. 393. 47,3 Ruth. Gerhardt'sklinge,  
neben Jakob Bents und Johannes  
Zorn 47 fl.

Summa 150 fl.

Was zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.  
Kirchart, den 13. September 1847.

Der Bürgermeister.

B e h.

vd. Baumann.

Liegenschafts-Versteigerung.

[909] Treschklingen. In Folge richterlicher  
Verfügung werden die Liegenschaften des Christoph  
Fris von hier Mittwoch den 27. October d. J.,  
Mittags zwölf Uhr, auf hiesigem Rathhause ver-  
steigert werden, wozu man die Liebhaber einladet.

Treschklingen, 25. Sept. 1847.

Der Bürgermeister.

K n ö r z e r.

Liegenschafts-Versteigerung.

[910] Treschklingen. In Folge richterlicher  
Verfügung werden die Liegenschaften des Christoph  
März dahier Mittwoch den 27. October 1847,  
Mittags zwölf Uhr, auf hiesigem Rathhause ver-  
steigert werden, wozu man die Liebhaber einladet.

Treschklingen, am 25. Sept. 1847.

Der Bürgermeister.

K n ö r z e r.

Liegenschafts-Versteigerung.

[911] No. 280. Wollenberg.

In Sachen

der Freifrau von Degenfeld zu  
Rappenaun

gegen

Carl Bräunig von hier,  
p. Deb. betr.

Wird Tagfahrt zur Versteigerung sammtl. dem  
Bekl. zugehörigen Liegenschaften auf Samstag den  
9. October l. J., Nachmittags 2 Uhr, angeordnet.

Der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Tar  
geboten wird.

Wollenberg, 23. Sept. 1847.

Großh. Bürgermeisteramt.

Bräuchle.

Der Rathschreiber  
Henkel.

B e k a n n t m a c h u n g.

[890] Schatthausen.

In Folge gerichtlichen Zugriffs wird man dem  
hiesigen ledigen Mathias Ulrich sein dahier befind-  
liches Wohnhaus und Güter im Anschlag zu 340 fl.

Mittwoch den 20. October l. J.,

Mittags 1 Uhr,

auf hiesigem Rathhause einer öffentlichen Versteige-  
rung aussetzen, und wenn der Schätzungspreis und  
darüber geboten wird, endgiltig zuschlagen.

Schatthausen, am 22. Sept. 1847.

Das Bürgermeisteramt.

H o f f m a n n.

vd. Kall,  
Rathschreiber.



**Bekanntmachung.**

[913] No. 277. Wollenberg.  
In Sachen  
Jacob Reichardt in Babstade  
gegen  
Christoph Geier, dormalen in Sül-  
lingen im Königreich Württem-  
berg,

Forderung betr.

Nachdem die auf den heutigen angeordnete Ver-  
steigerung nicht vorgenommen werden konnte, so  
wird Tagsfahrt auf Mittwoch den 13. October l.  
J., Mittags 1 Uhr, anberaumt.

Die Versteigerung wird auf dem Rathhause da-  
hier abgehalten und in Bezug auf den endgiltigen  
Zuschlag nach Vorschrift des §. 1051—1052 der  
P.-Ordg. verfahren werden.

Wollenberg, 22. Sept. 1847.

Großherzogl. Bürgermeisterramt.

Bräuchle.

Der Rathschreiber  
Henkel.

**Bekanntmachung.**

[912] No. 276. Wollenberg.  
In Sachen  
Kaufmann Bär in Neckarbischofs-  
heim

gegen

Philipp Gilmann dahier,

Forderung betr.

Werden dem Beklagten bis Mittwoch den 13ten  
October l. J., Mittags 1 Uhr, auf dem Rathhause  
dahier versteigert:

52 Ruth. Weinberg im Heiligen, neben Marg.  
Prior und der Steinmauer.

Der endgiltige Zuschlag wird ertheilt, wenn der  
Schätzungspreis auch nicht geboten wird. (§. 1051  
u. 52 d. P.-Ordg.)

Wollenberg, 22. Sept. 1847.

Großh. Bürgermeisterramt.

Bräuchle.

Der Rathschreiber  
Henkel.

**Liegenschafts-Versteigerung.**

[922] No. 663. Baiernthal. Dem hiesigen  
Bürger Georg Jakob Zuber werden in Folge rich-  
terlicher Verfügung sämtliche Liegenschaften

Freitag den 8. October l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

Druck und Verlag von D. Pfisterer in Heidelberg.

auf dem hiesigen Rathhause im Zwangswege öf-  
fentlich versteigert und sogleich endgiltig zugeschl-  
agen, wenn der Schätzungspreis geboten wird.

Baiernthal, den 30. September 1847.

Das Bürgermeisterramt.

Wiswässer.

vd. Hubert.

**Abstreichs-Verhandlung.**

[919] Gemmingen. Mittwoch den 13. Okt.  
d. J., Nachmittags 1 Uhr, werden auf diesseiti-  
gem Rathhause die Lafir- und Bergolder-Arbeit zum  
Orgelgehäuse der hiesigen Kirchen-Orgel und Dr-  
chesters im Abstreiche vergeben werden, wozu die  
lusttragende Uebernehmer unter Vorlage ihrer Fä-  
higkeits-Zeugnisse einladet

Das Bürgermeisterramt.

Schmidt.

Der Ueberschlag beträgt:

- a) Für Lafir-Arbeit, theils Ruß-  
baumen, theils Kirschbaumen-  
Colleur 44 fl. — fr.
- b) Für Bergolder-Arbeit 93 fl. 28 fr.

Summa 137 fl. 28 fr.

Gemmingen, den 1. Oct. 1847.

vd. Hammler.

[915] Da bei der in dem Programm auf heute  
anberaumten Generalversammlung nicht die erfor-  
derliche Anzahl von Mitgliedern erschienen ist, so  
wird zur Wahl eines neuen Vorstandes und Aus-  
schusses Tagsfahrt auf Donnerstag den 7. d. Mts.,  
Nachmittags 3 Uhr, in dem Klosterwirthshause an-  
beraumt und sämtliche Mitglieder hierzu eingela-  
den.

Sinsheim, d. 1. October 1847.

Der Vorstand der Casino-Gesellschaft.  
Staiger.

**Delmühle-, Haus- und Güter-  
Verkauf.**

[916] In einem nicht unbedeutenden Orte des  
Amtsbezirks Sinsheim sind aus freier Hand Haus,  
Oekonomie-Gebäude, Delmühle (am Wasser) und  
zwei Gärten zu verkaufen.

Der Verkäufer ist bei Kaufmann Köllreutter  
in Sinsheim zu erfahren.